

Willkommen

Herzogenbuchsee liegt im Oberaargau, gehört zum Verwaltungskreis Oberaargau und zählt rund 7'350 EinwohnerInnen. Die Gemeinde umfasst ein Gebiet von 985 ha, davon 345 ha Wald. Herzogenbuchsee liegt auf einer Höhe von 465 Meter über Meer an der Bahnlinie, die es mit Bern-Olten-Basel-Zürich verbindet. Die alte Bern-Zürich-Strasse durchquert das Dorf. Als Fernverbindung hat diese Strasse seit dem Bau der acht Kilometer nordwestlich gelegenen Autobahn A1 (Ausfahrt in Wangen a. A.) an Bedeutung verloren. Auf dem Sonnenplatz kreuzen sich die Strassen, die Herzogenbuchsee mit der Umgebung verbinden. Der Sonnenplatz mit dem Dorfbrunnen und der Kirchgasse, die den Blick auf die Kirche freigibt, bilden den Kern des Dorfes. Hier stehen das Gemeindehaus mit dem Fresko von Cuno Amiet, das Kornhaus mit der Sonnenuhr, das vornehm welsch bezeichnete "Hotel du Soleil" und das Gästehaus zum Kreuz. Von hier aus breitet sich das Dorf bis zu den Grenzen der Nachbardörfer Graben, Heimenhausen, Niederönz, Bettenhausen, Thörigen, Seeberg, Aeschi bis an das Gemeindegebiet von Thunstetten aus. Das Dorfbild ist geprägt von Bauernhäusern, von denen nur noch wenige ihrem eigentlichen Zwecke dienen, von vielen Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie von Geschäftshäusern und Industriebauten.

Ortsteil Oberönz

Seit 1. Januar 2008 gehört der Ortsteil Oberönz zur Gemeinde Herzogenbuchsee. Eine Anzahl Gewerbe- und Landwirtschaftsbetriebe sowie ein grösseres Industrieunternehmen prägen den Ortsteil, ebenso der neu erstellte Dorfplatz.